



Herzlich Willkommen
zur ordentlichen Hauptversammlung
der MeVis Medical Solutions AG

Bremen, 15. Juni 2011

AGENDA

Dr. Carl Evertsz (CEO)

1. Kurzdarstellung der IPO-/Equity Story: unsere Wachstumsstrategie
2. Brustbefundung: Marktstrategie und Bestandsaufnahme
3. Weitere Krankheitsbereiche: Marktstrategie und Bestandsaufnahme
4. Besonderheiten im Geschäftsjahr 2010: Geschäftsverlauf mit Visia™-Lung CT System
5. Strategische Anpassungen und Ausblick

Thomas E. Tynes

6. Erläuterung der Marktstrategie
7. Erläuterung der Produktstrategie

Dr. Robert Hannemann

8. Erläuterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
9. Erläuterung der wesentlichen Maßnahmen und Prozesse

Positionierung im Markt für medizinische Bildgebung

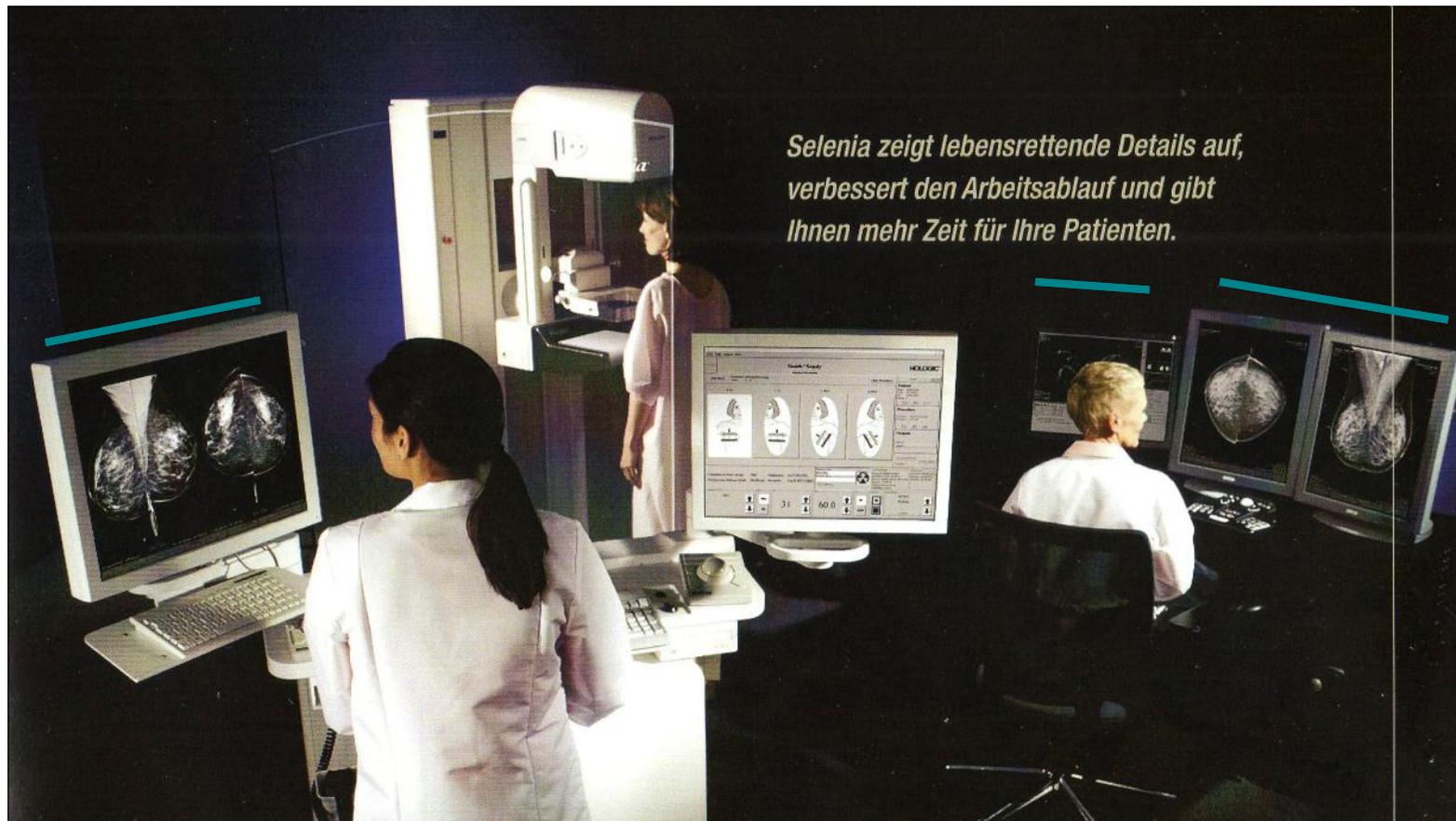


©Siemens

Medizinischer Mehrwert (Wertschöpfung) durch

- Verbesserte Früherkennung und Diagnose
- Unterstützung von chirurgischen Eingriffen und Biopsien
- Verbesserte Überwachung von Therapiefortschritten
- Konzentration auf epidemiologisch bedeutsame Erkrankungen

Bsp.: Früherkennung und Diagnose Brustkrankungen



©Hologic

Regionale Marktdurchdringung im Kerngeschäft



SecurView™DX



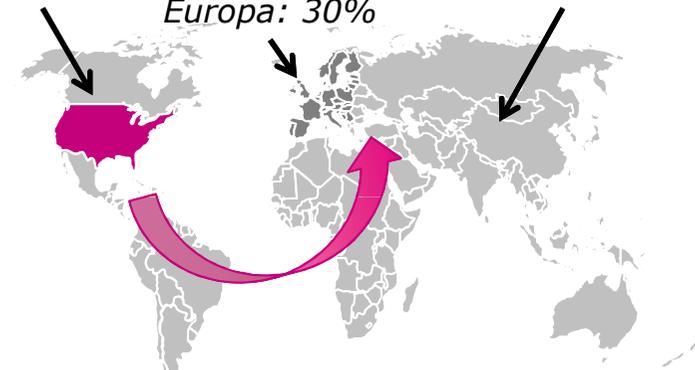
syngo.MammoReport™



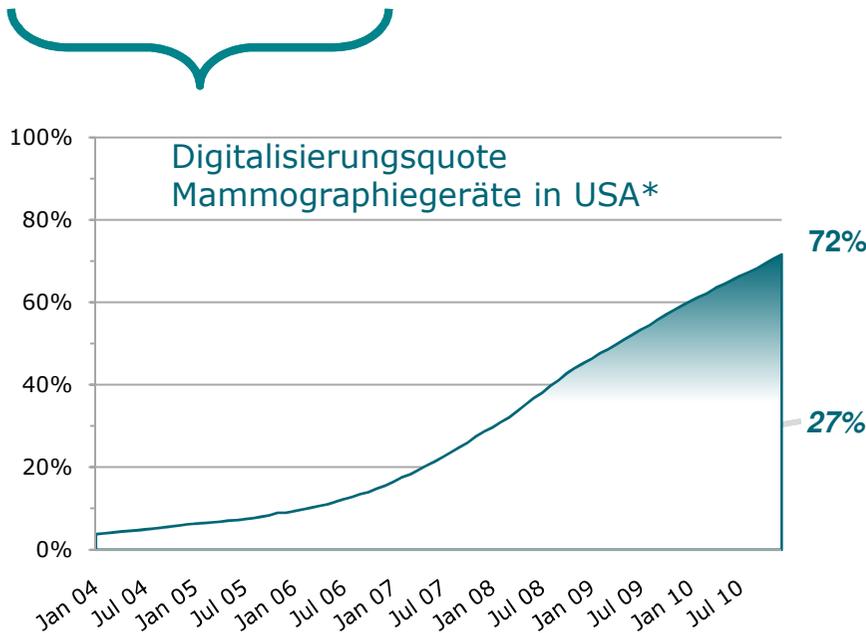
Steigerung des Neulizenzgeschäfts außerhalb USA

- ✓ Software-Only Versionen
- ✓ Preispolitik, etc.

USA: 60% Europa: 30% "Rest of World": 10%



Absatzpotential außerhalb USA:
> 20.000 Mammographiegeräte!**



27% MeVis

- Hologic mit ca. 60% Marktführer in USA
- Knapp 40% der "Digitalisierten Einrichtungen" in den USA nutzen MeVis-Software**

* Quelle: FDA (Stand 31.12.2010).
** Eigene Schätzung.

Technologische Marktdurchdringung im Kerngeschäft



SecurView™ DX

HOLOGIC®
CLARITY OF VISION



syngo.MammoReport™

SIEMENS
medical

Ultraschall



S2000 ACUSON (ABVS)

SIEMENS
medical

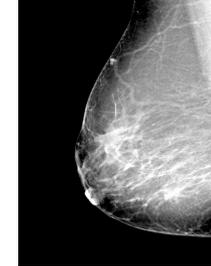
MRT



syngo.BreVis

SIEMENS
medical

Tomosynthese



HOLOGIC®
CLARITY OF VISION
SIEMENS
medical

Neue Produkte

Signifikante Weiterentwicklungen in 2010

- Sicherung/Ausbau Wettbewerbsposition
- Sicherung/Ausbau vom Wartungsgeschäft
- Produktanpassungen an geographische Märkte

Wachstumstreiber im Segment Digitale Mammographie

7% Umsatzwachstum in 2010 (75% des Gesamtumsatzes)

Treiber

Wartungsgeschäft mit SecurView und MammoReport
(28% des Gesamtumsatzes in 2010)

ACUSON S2000 ABVS
Siemens, Brust Ultraschall
(4% des Gesamtumsatzes in 2010)

Herausforderungen Risiken

Starker Preis-Wettbewerb von lokalen Firmen außerhalb USA

Auslaufen der bilateralen Exklusivität mit Hologic

Neue innovative Technologie

Stärken Chancen

Wettbewerbsvorsprung Tomosynthese

FDA-Zulassung für Tomosynthese von Hologic (Feb. 2011)

Wachsende installierte Basis

Hohes Wachstumspotential
Künftig auch Wartungseinnahmen

Geringe Wettbewerbsintensität

Komplementär zu digitaler Mammographie

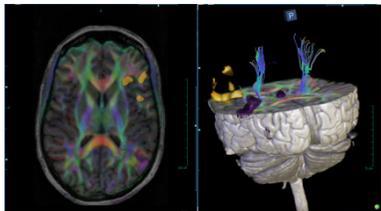
Keine Strahlenbelastung

Keine unangenehme Brustkompression



TOP 1 – Weitere Krankheitsbereiche: Marktstrategie und Bestandsaufnahme
 Wachstum durch Erschließung neuer Märkte

 Neuro



DynaSuite® Neuro (2008)



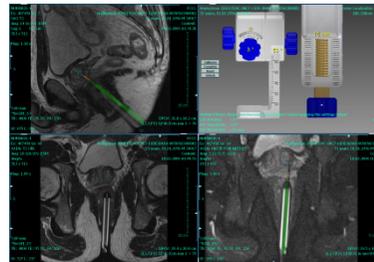
 Lunge



R2 Image Checker (2008)



 Prostata



DynaCAD® Prostata (2009)



 weitere

Entwicklung neuer Produkte mit Fokus auf:

- Epidemiologische Bedeutung
- Medizinische Fachbereiche
- Bildgebende Verfahren
- Klinische Prozesse

Darm (Colon)
Leber
Lunge

...



MeVis Distant Services



DynaCAD® Breast



Sonstige Befundung

Wachstumstreiber im Segment Sonstige Befundung

8% Umsatzrückgang in 2010 (25% des Gesamtumsatzes)

	Wachstums-/Defizit Treiber		Herausforderungen Risiken	Stärken Chancen
	Umsatzanteil 2010 (ca.)	Trend		
Visia™ Lung-CT	2%			
DynaCAD® Breast	9%		<ul style="list-style-type: none"> ✓ Zunehmender Wettbewerb ✓ Einsetzende Marktsättigung in USA ✓ Geringe Invivo-Präsenz außerhalb USA 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Künftige Verbesserung der Invivo Spule
DynaSuite® Neuro	3%		<ul style="list-style-type: none"> ✓ Geringe Invivo-Präsenz außerhalb USA 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Geringe Wettbewerbsintensität
DynaCAD® Prostata	2%		<ul style="list-style-type: none"> ✓ Neue innovative Technologie 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kaum Wettbewerb wegen Biopsie
Wartung/Upgrades	4%			<ul style="list-style-type: none"> ✓ Incentivierung des Vertriebs ✓ Wachsende installierte Basis

Impairment des Lungengeschäfts (MMS, Inc.)

R2 Image Checker CT Akquisition

- Q1/2008 für 9 m\$ über MMS Inc. akquiriert
- Grundlage für die Erschließung des Bereichs „Lung Care“

Beweggründe

Passt zu MeVis Marktstrategie und Produktstrategie

- Epidemiologische Bedeutung von Lungenkrebs
- Bedeutung CT-Bildgebung für die Diagnose
- Potential von CT-Bildgebung für die Früherkennung

Spitzen-Technologie und gut integrierbar

- R2 ein Marktführer in CAD-Applikationen
- Sehr breites Patentportfolio
- Einzige FDA-zertifiziertes Produkt für Scanner-unabhängigen klinischen Einsatz
- Durch wissenschaftliche Studien belegte klinische Vorteile
- Technologisch gut integrierbar

Existierende Umsätze bei R2

- Existierende und ausbaubare installierte Basis
- „Make-or-buy“ Entscheidung



CAD – Computerassistierte
Detektion von Lungenrundherden

Impairment des Lungengeschäfts (MMS, Inc.)

Geschäftsverlauf

2008: Integration bei MMS Inc. und Freigabe in Q3 2008 von

- Visia™ CT Lung CAD
- Visia™ AutoPoint Temporal Comparison
- Visia™ Pulmonary Artery Patency Exam



Geprägt von rückläufiger Umsatzentwicklung und Planverfehlungen

- 2008→ 0,3m\$ 2009→ 0,75 m\$ 2010→ 0,4m\$

Maßnahme

Vollständige Abschreibung der damit verbundenen Buchwerte i.H.v. 5,3m€

Produktstrategie (1/2): Industrie-Partner spezifische Applikationen

Umsatzanteil 2010 **93%**

						
SecurView™DX	syngo.MammoReport™	syngo.BreVis	S2000 ACUSON™	DynaCAD® Breast	DynaSuite Neuro	DynaCAD Prostate
						

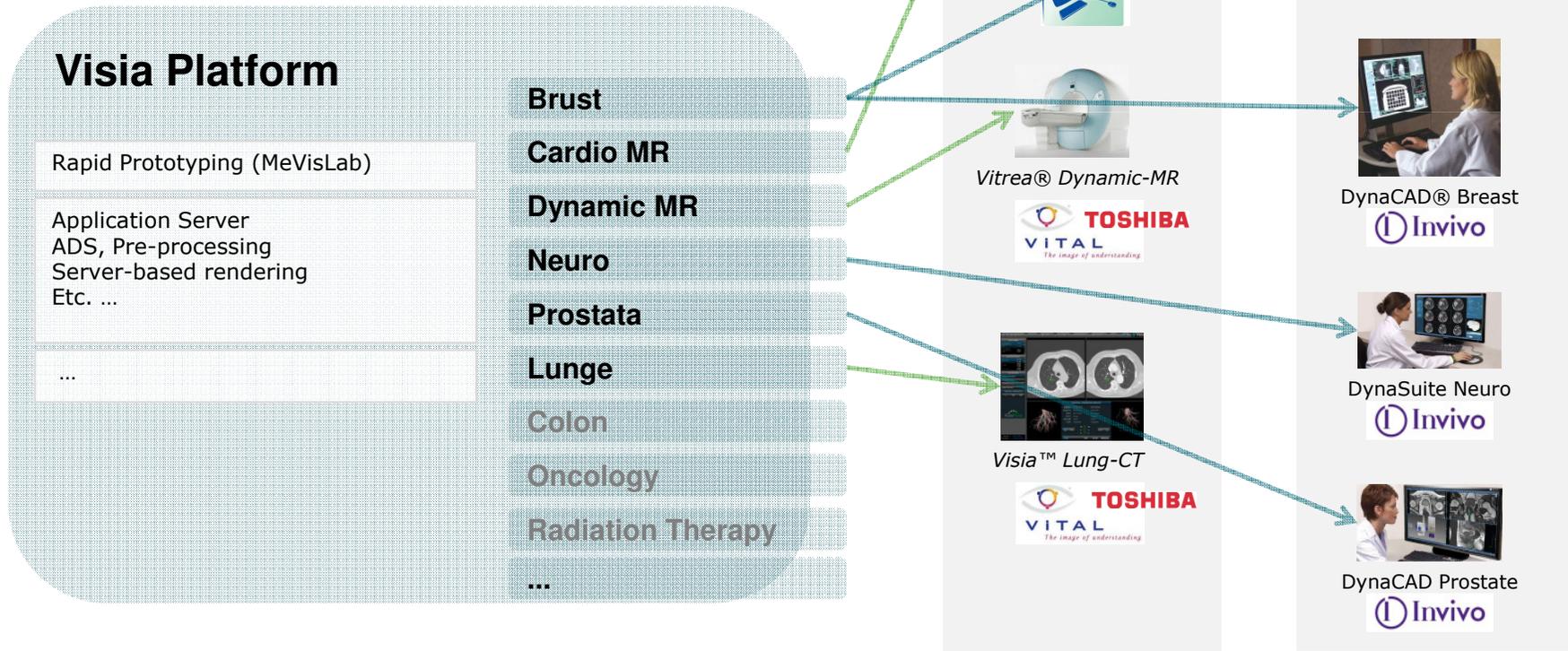
Exklusive Lösungen für den jeweiligen Industrie-Partner
Exklusive Vertriebskanäle

- Stärke** → Maximale Identifikation des Industriepartners mit den Produkten
- Schwäche** → Marktdurchdringung über zusätzliche Industrie-Partner problematisch
- Anpassung** → Weiterentwicklung ausgewählter Produkte auf Basis der Visia Applikations-Plattform

Produktstrategie (2/2): Visia™ Applikation-Plattform

Neue MeVis Technologie Basis für verbessertes Angebot an **bestehende** und **neue** Industrie Partner

- Erweiterter und verbesserter Zugang
- Signifikant besseres Technologie Angebot
- Höhere Effizienz in der Produktentwicklung bei MeVis



Medis

Medis bv ist ein führender Hersteller von Software-Produkten für die Quantifizierung von kardiovaskulären Bilddaten

Strategische Beteiligung an der Medis Holding B.V. in Leiden, NL

- Stufe I: 15% Beteiligung in Q1/2010: 0,4m€ Cash
- Stufe II: 27% Beteiligung in Q2/2010: 0,5m€ Cash + 18.726 MeVis Aktien
- Aktuell : **41% Finanzbeteiligung an Medis Holding B.V.**



Verlauf der Zusammenarbeit

- Erstellung von Integrationsplan, Produktentwicklungsplan und Business Plan
- Gemeinsame Entwicklung eines ersten Produktes (Markteinführung und Vertrieb durch Medis ab Q2 2011)

Aktueller Stand

- Kaufoption nicht ausgeübt
- Laufende Verhandlung für die restlichen 59%



Medis QMass/QFlow®
Powered by Visia Technologie

Quantitative
Herzfunktionsauswertung und
Perfusionsanalyse sowie
Flussquantifizierung

Aktuelle Stagnation des Wachstums: Erkenntnisse und Maßnahmen

US-Absatzmarkt zeigt seit 2009 geringe Aufnahmebereitschaft für MeVis Produkte

- Preis- und Produktanpassungen als Anreize für unsere Industrie-Partner für Märkte außerhalb von USA
- Ausweitung des Geschäftes mit Siemens
- Intensivierung der Gespräche mit Industriepartnern mit starker Präsenz außerhalb der USA

Unzureichende Umsetzung der bisherigen Produktentwicklungsstrategie

- Laufende Überprüfung und Anpassung der Produktentwicklungsroadmap
- Investitionen zur Effizienzerhöhung der Produktentwicklung
Applikationsbetreuungssoftware (ALM) und Agile Entwicklungsprozesse

Marktdurchdringung bei neuen Industrieprodukten langsamer als erwartet

- Bessere Investitions-Risiko-Verteilung zwischen MeVis und Industriepartner
- Intensivierung des Trainingsangebotes für Vertriebsmitarbeiter der Industriepartner

Fazit

Unsere Motivation für MeVis...

AGENDA

Dr. Carl Evertsz (CEO)

1. Kurzdarstellung der IPO-/Equity Story: unsere Wachstumsstrategie
2. Brustbefundung: Marktstrategie und Bestandsaufnahme
3. Weitere Krankheitsbereiche: Marktstrategie und Bestandsaufnahme
4. Besonderheiten im Geschäftsjahr 2010: Geschäftsverlauf mit Visia™-Lung CT System
5. Strategische Anpassungen und Ausblick

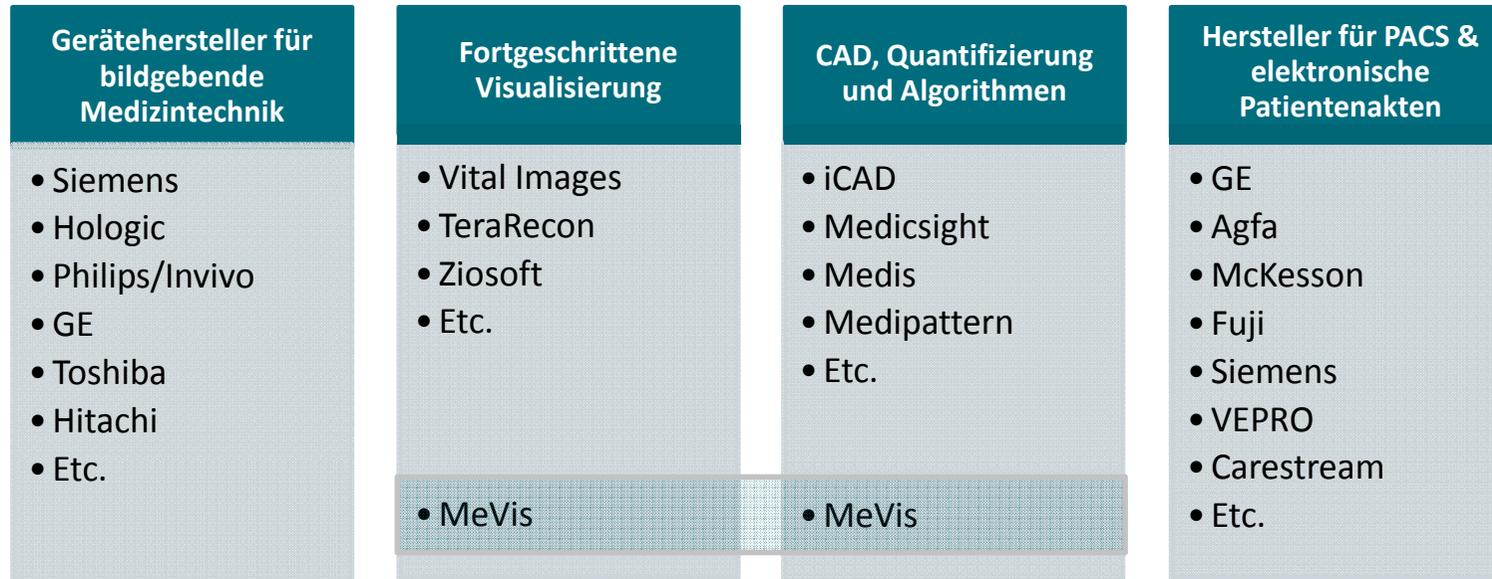
Thomas E. Tynes

6. Erläuterung der Marktstrategie
7. Erläuterung der Produktstrategie

Dr. Robert Hannemann

8. Erläuterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
9. Erläuterung der wesentlichen Maßnahmen und Prozesse

Software-Marktsegmente für medizinische Bildgebung



MeVis-Applikationen überwiegend für die Gerätehersteller Siemens, Hologic und Invivo



MeVis Applikationen auf Basis der **Visia™ Technology**

Wichtige Trends in der medizinischen Bildgebung

**Software als Kernkompetenz und wichtiger Umsatzträger
für Gerätehersteller**

**Einrichtungen der
Gesundheitsindustrie
fordern reduzierte Komplexität**

**Gerätehersteller für die bildgebende
Medizintechnik zeigen zunehmendes
Interesse am PACS-Geschäft**



**Zunehmender Einsatz
multimodaler Bildgebung**

**Wachsendes Bedürfnis nach
effizienter und effektiver
Nutzung von Geräten der
medizinischen Bildgebung**

**Krankheitsorientierte Anwendungen
werden zum wichtigem Wettbewerbsvorteil**

Herausforderungen und Reaktionen

Technische Herausforderungen, Verzögerungen bei der US-Zulassungsbehörde FDA und Marktentwicklungen erfordern laufende Anpassungen von Produktentwicklung und Marketingplänen

- Technische Probleme und Verzögerungen bei der Plattform haben zu kurzfristigen, opportunistischen Produkteinführungen geführt
 - "Dynamic-MR"-Produkt freigegeben im Q1 2011 (EU)
 - "Cardiac-MR"-Produkt freigegeben im Q2 2011 (EU)

- Längere Zulassungszeiten bei der US-Zulassungsbehörde FDA für unsere Produkte erfordern eine Fokusverschiebung auf die Stärkung von Vertrieb außerhalb der USA (unserem primären Markt)
 - Kooperationen mit den europäischen Niederlassungen unserer bestehenden Industrie-Partner
 - Erste Schritte zum Aufbau neuer Geschäftsbeziehungen in Deutschland, Spanien und Italien

- Stagnierende Umsätze in unseren Kernmärkten erfordern eine Neubewertung unserer Marketing- und Vertriebsaktivitäten
 - Stärkerer Fokus auf bestehende und neue Industrie-Partnerschaften

Aktuelle Produkt-Releases

Zwei neue Produkte in den europäischen Markt in 2011 eingeführt:

- Vitrea® Dynamic MR Software
 - Vital Images, Inc. Minneapolis, MN, USA
 - Software zur Auswertung von kontrastverstärkten MRT Untersuchungen
- QMass® and QFlow® Cardiac MRI Software Package

Introducing
Visia™ Cardiac with
QMass® MR and QFlow®

modular architecture delivers an optimal user experience and can be virtualized to increase productivity. Backed by Vital Images' first-rate service and education programs, Visia Cardiac offers a powerful, multi-modal solution for both performance and value to meet the growing, changing needs of healthcare institutions.

Medis' Visia Cardiac is a new multi-modality cardiac MRI software system with a comprehensive set of tools for cardiac MRI analysis. QMass, MR and QFlow are Medis' advanced cardiac MRI analysis software and are available on the Visia multi-modality applications and tools.

This new post-processing filter enhances scans from any modality. It delivers compare pre- and post-filtered images to increase diagnostic confidence.

Dynamic MR*
Advanced DCE-MRI imaging is now available enterprise-wide, eliminating the need for disparate advanced workstations. Features include:

- MR display of 2D and 3D with MIP and MPR
- Motion correction for accessing dynamic acquisitions
- Advanced subtraction and parametric maps

Integrated Quantification Software
Advanced subtraction and parametric maps

Dynamic MR*

Advanced DCE-MRI imaging is now available enterprise-wide, eliminating the need for disparate advanced workstations. Features include:

- MR display of 2D and 3D with MIP and MPR
- Motion correction for accessing dynamic acquisitions
- Advanced subtraction and parametric maps

Be
Me

Klinische Produkt-Roadmap

Kardio

Neuro

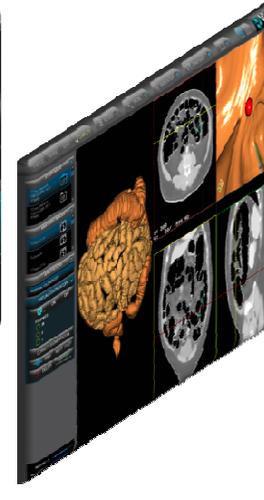
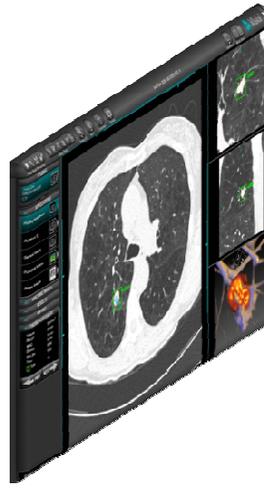
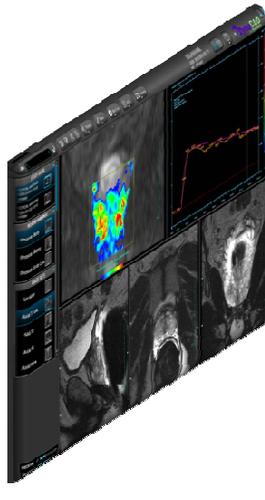
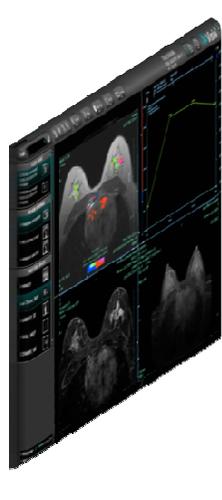
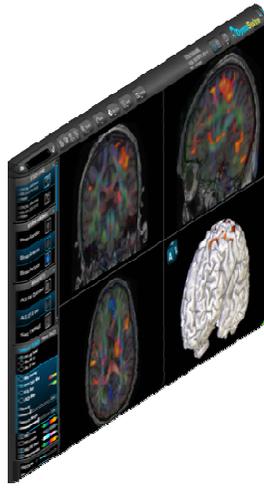
Brust

Prostata

Lunge

Leber

Darm



Q2/11

Q1/12

Q2/12

Q1/13



Invivo

Invivo

Invivo

MeVis

MeVis

MeVis

Bestehende und neue OEM Partner

Lung-CAD-Produkte und Markttrends

Marktentwicklung für Visia™ CT Lung System weiterhin in einem viel langsameren Tempo als erwartet

- Der Umsatz mit CAD-Produkten ("Computer-Aided Detection") ist in unserer Branche im zweistelligen Bereich zurückgegangen
- Kliniken setzen weiterhin ihre Priorität bei den „wesentlichen“ Anschaffungen gegenüber den „nicht unbedingt notwendigen“
- Mangelnde Aufwandserstattung durch Krankenversicherer

Allerdings gibt es frühe Anzeichen für neue Marktaktivitäten

- Der Bestand an Lizenzen unseres Produkts Visia™ CT-Lung bei unserem wichtigsten Industriepartner ist rückläufig
- Positive Kundenreaktionen auf den jüngsten klinischen Konferenzen
- Insgesamt haben sich seit Q4/2010 die aktiven Sales-Leads verdoppelt
- Ergebnisse des U.S. National Lung Cancer Screening Trials (NLST) werden in H2/2011 erwartet
- Die Gesetzgebung wartet derzeit auf eine Entscheidung des U.S. Kongresses für ein nationales Lungen-Screening-Pilotprogramm (Lung Cancer Mortality Reduction Act)

AGENDA

Dr. Carl Evertsz (CEO)

1. Kurzdarstellung der IPO-/Equity Story: unsere Wachstumsstrategie
2. Brustbefundung: Marktstrategie und Bestandsaufnahme
3. Weitere Krankheitsbereiche: Marktstrategie und Bestandsaufnahme
4. Besonderheiten im Geschäftsjahr 2010: Geschäftsverlauf mit Visia™-Lung CT System
5. Strategische Anpassungen und Ausblick

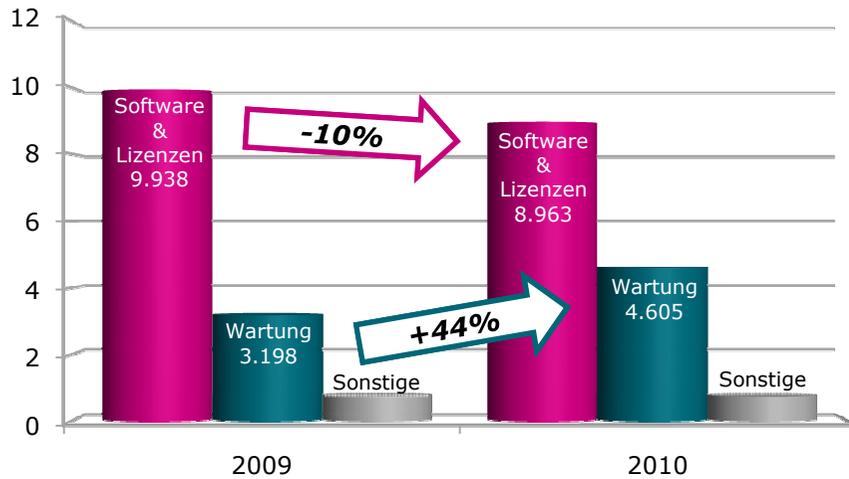
Thomas E. Tynes

6. Erläuterung der Marktstrategie
7. Erläuterung der Produktstrategie

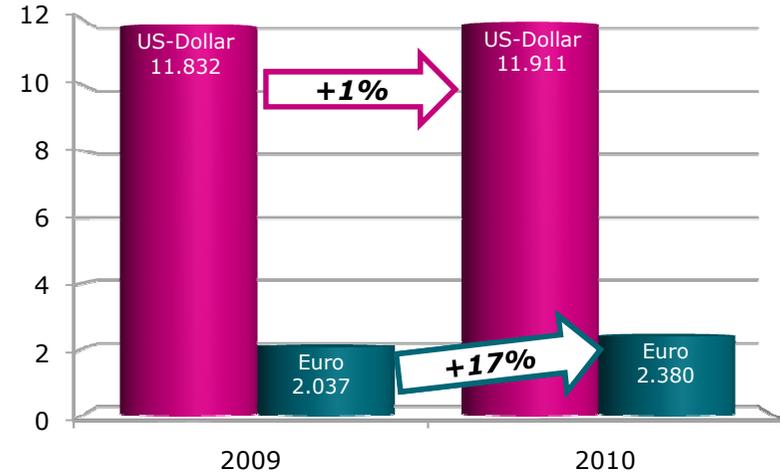
Dr. Robert Hannemann

8. Erläuterung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
9. Erläuterung der wesentlichen Maßnahmen und Prozesse

Konzernumsatz nach Erlösart



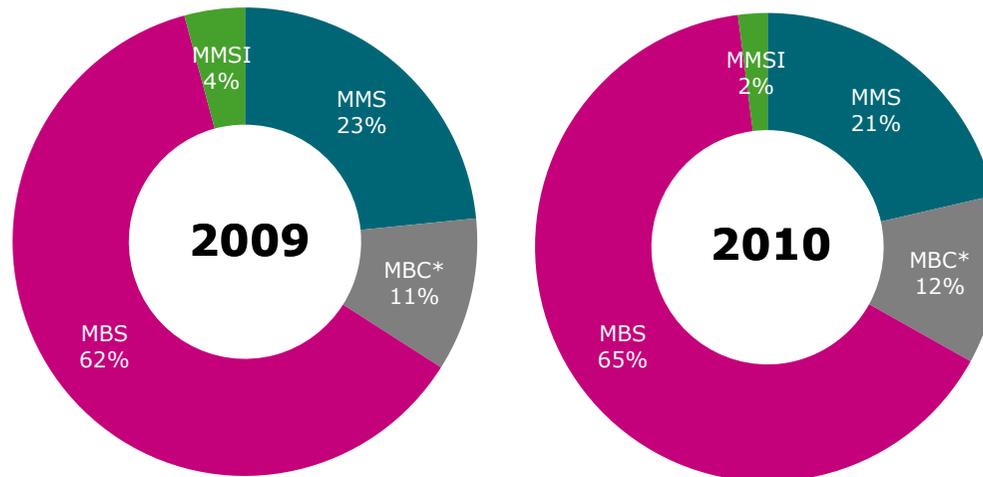
Konzernumsatz nach Fakturawährung



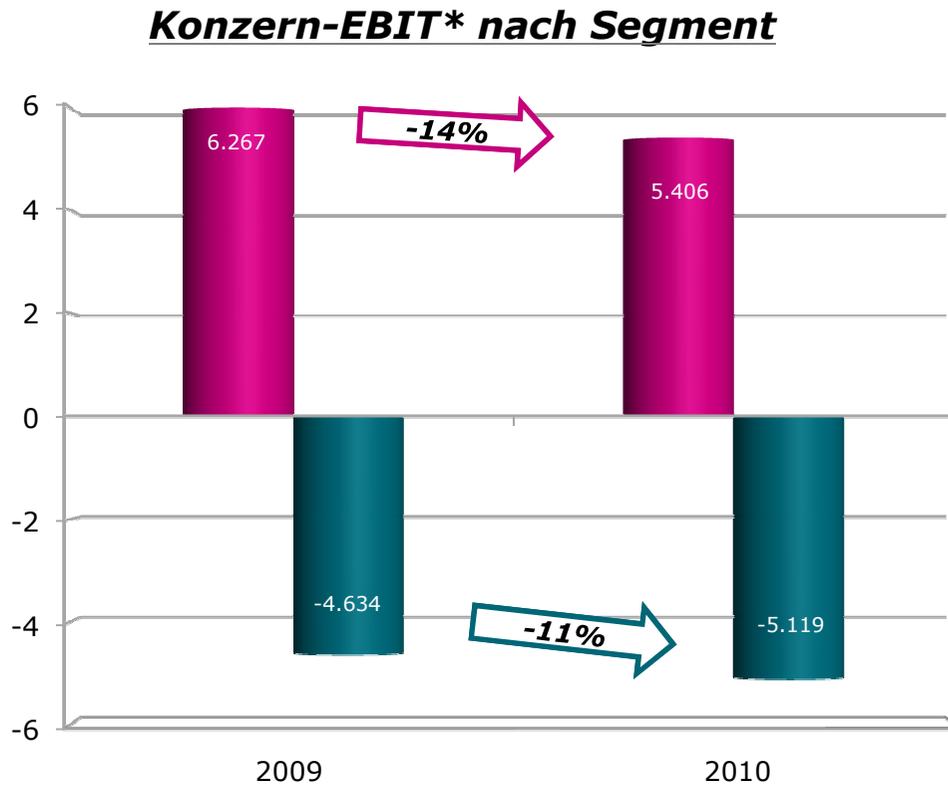
→ Stabilität des Wartungsgeschäfts zunehmend wichtig
 → 32% des Konzernumsatzes (Vorjahr 23%)

→ Dynamik des in Euro fakturierten Geschäfts
 → 17% des Konzernumsatzes (Vorjahr 15%)

Konzernumsatz nach Gesellschaften



*Quotal konsolidiert (51%)



Segment
Digitale Mammographie

Segment
Sonstige Befundung

Einmaleffekte führen zu Konzern-EBIT in Höhe von

TE€ -5.427

- Rückstellungen FME
- Wertberichtigung Lung-CAD

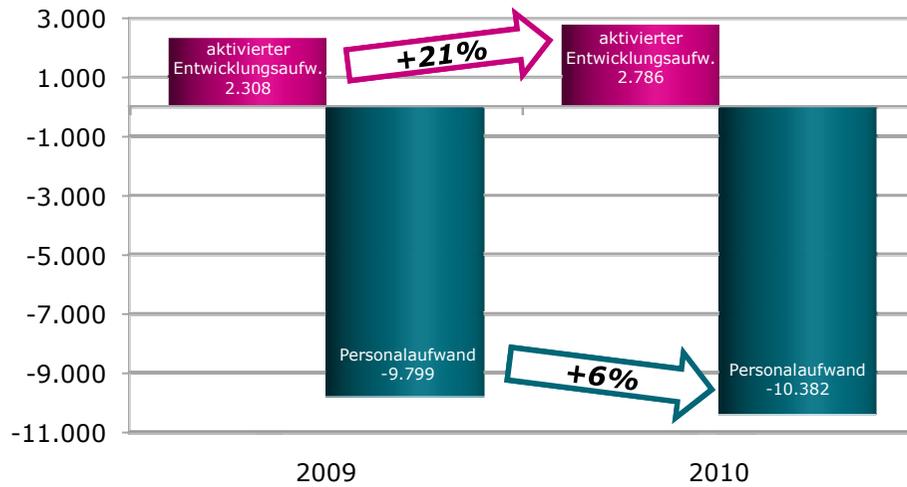
Bereinigtes Konzern-EBIT* fällt auf TE€ 720

(Vorjahr TE€ 1.633)

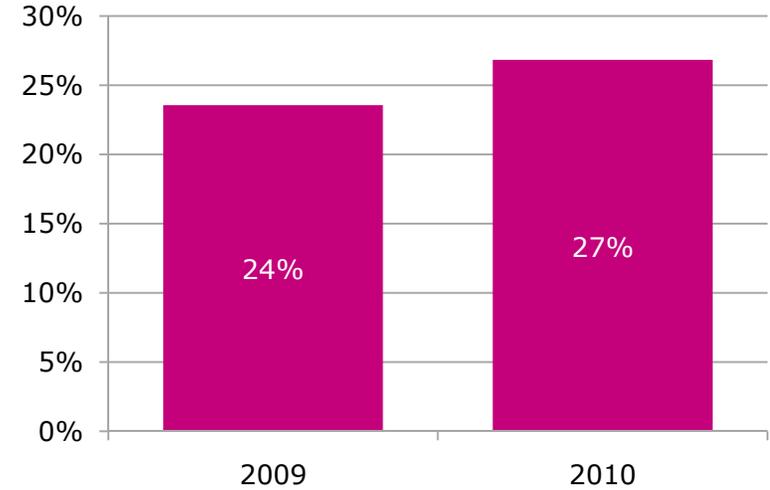
* **ohne Berücksichtigung folgender Einmaleffekte:**

TEUR 821 k Rückstellungen für FME
TEUR 5.327 Wertberichtigung Lungen-Geschäft/MMS, Inc.;
sowie TEUR 434 Konsolidierungen im Segment Sonstige Befundung.

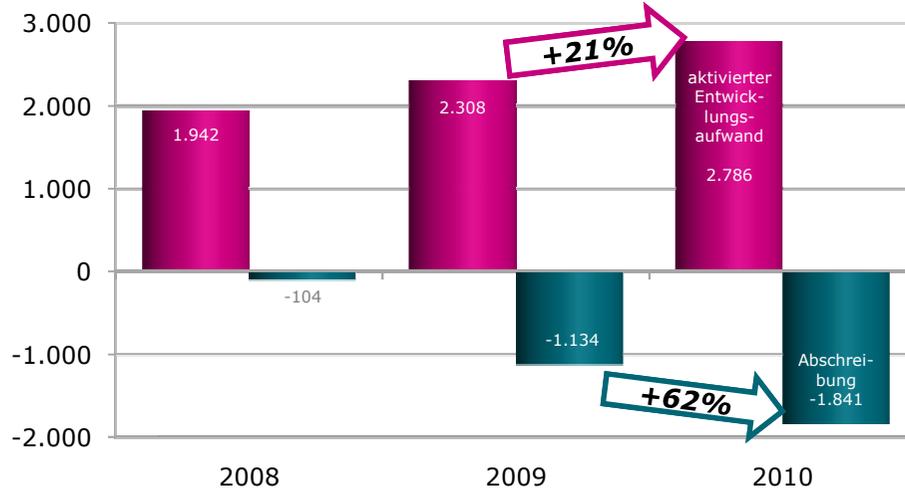
Aktivierung versus Personalaufwand



Aktivierungsquote bei ca. 25%

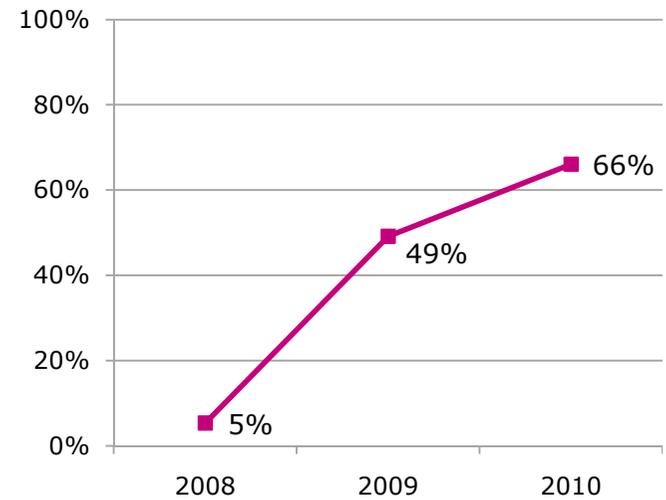


Aktivierung versus Abschreibungen ¹⁾



¹⁾ Abschreibungen auf Entwicklungskosten

Aktivierungssaldo ²⁾ bei ca. 66%



²⁾ Abschreibungen auf Entwicklungskosten / Aktivierung aus Entwicklungskosten

Konzern-GuV

Angaben in T€ (IFRS)	2009	2010	Δ in %	2010 bereinigt	Δ in %
Umsatzerlöse	13.869	14.291	3%		
<i>davon*: Segment Digitale Mammographie</i>	10.048	10.724	7%		
<i>davon*: Segment Sonstige Befundung</i>	3.876	3.572	-8%		
<i>davon: Fakturawährung Euro</i>	2.037	2.380	17%		
<i>davon: Fakturawährung US-Dollar</i>	11.832	11.911	1%		
Ertrag aus der Aktivierung von Entwicklungsaufwendungen	2.308	2.786	21%		
Sonstige betriebliche Erträge	1.828	1.140	-38%		
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-459	-690	50%		
Personalaufwand	-9.799	-10.382	6%		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.273	-3.692	13%	-2.871	-12%
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA)	4.474	3.453	-23%	4.274	-5%
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-2.841	-8.880	213%	-3.553	25%
<i>davon: immaterielle Vermögenswerte</i>	-1.168	-1.244	7%		
<i>davon: Entwicklungskosten</i>	-1.134	-1.841	62%		
<i>davon: Sachanlagen</i>	-539	-468	-13%		
<i>davon: Impairments</i>	0	-5.327			
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1.633	-5.427	-432%	721	-56%
Zinserträge	598	389	-35%		
Zinsaufwendungen	-996	-712	-29%		
Sonstiges Finanzergebnis	-67	143	313%		
<i>davon: Ergebnisanteil aus assoziierten Unternehmen</i>	0	13			
Finanzergebnis	-465	-180	-61%		
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.168	-5.607	-580%	542	-54%
Ertragsteueraufwand	-770	-2.742	256%		
Konzernperiodenergebnis	398	-8.349	-2197%		
Ergebnis je Aktie in €	0,23	-4,89	-2184%		
EBITDA-Marge	32%	24%		30%	
EBIT-Marge	12%	-38%		5%	
EBT-Marge	8%	-39%		4%	

* Inkl. Intersegmentumsätze.

Struktur der Konzern-Bilanz

Angaben in T€ (IFRS)

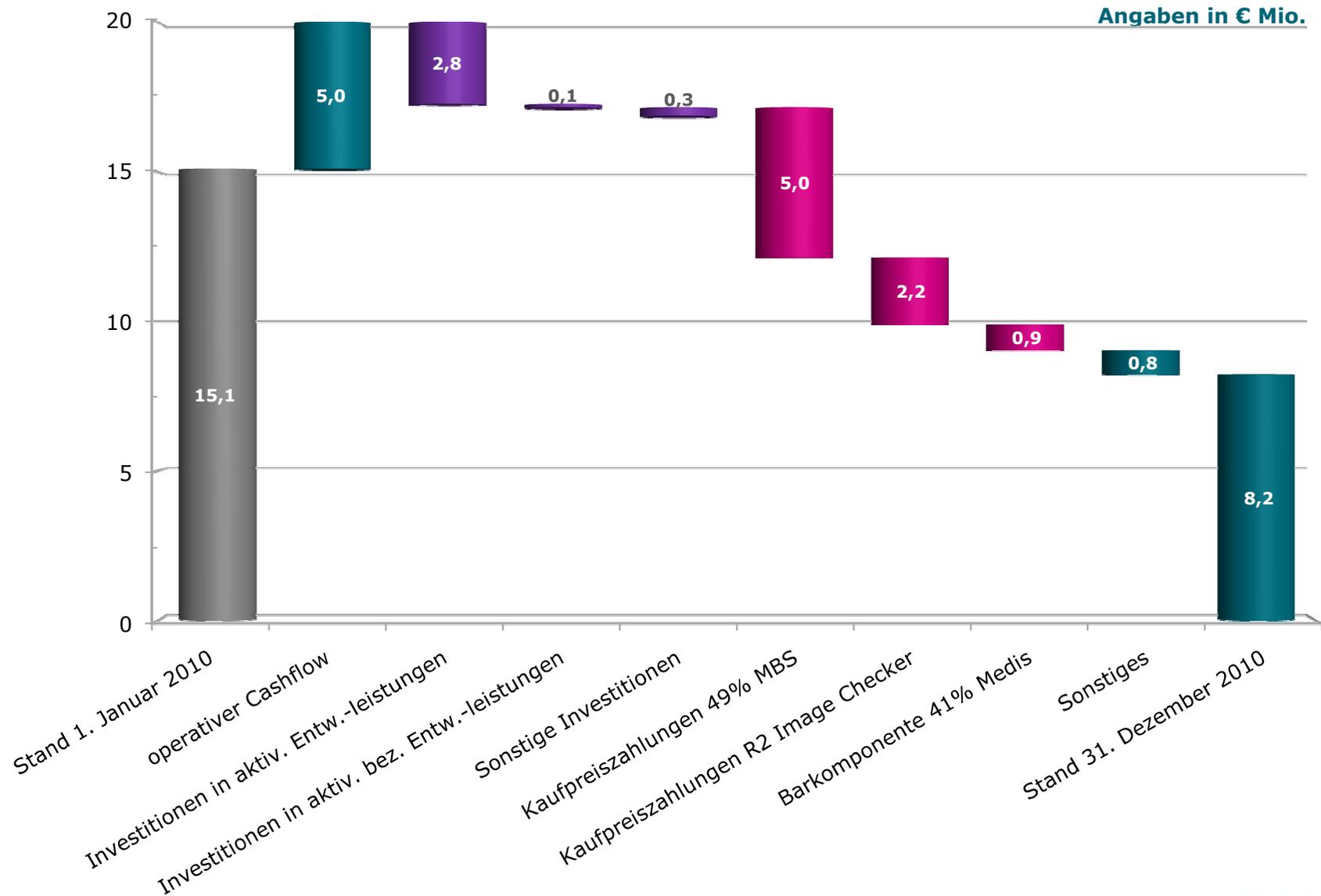
	2009	2010	
Anlagevermögen			
Langfristige Vermögenswerte	29.873	24.207	-19%
Immaterielle Vermögenswerte	27.095	22.001	-19%
Anteile an assoziierten Unternehmen (Medis)	0	1.280	n.a.
Sonstige langfristige Vermögenswerte	2.778	926	-67%
Umlaufvermögen			
Kurzfristige Vermögenswerte	21.082	14.578	-31%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.222	5.139	22%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	8.540	2.882	-66%
<i>davon: Wertpapiere</i>	7.375	2.541	-66%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.718	5.621	-27%
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	602	936	55%
AKTIVA	50.955	38.785	-24%

2009 2010

	2009	2010	
Eigenkapital			
Eigenkapital	32.607	24.789	-24%
Gezeichnetes Kapital	1.820	1.820	0%
Kapitalrücklage	28.465	28.513	0%
Eigene Anteile	-4.156	-3.789	9%
Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	4.939	-3.180	-164%
Sonstiges Eigenkapital	1.539	1.425	-7%
<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	1%	-32%	
<i>Eigenkapitalquote</i>	64%	64%	

	2009	2010	
Fremdkapital			
Langfristige Schulden	7.025	5.853	-17%
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6.598	3.452	-48%
Sonstige langfristige Schulden	427	2.401	462%
Kurzfristige Schulden	11.323	8.143	-28%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.121	1.317	17%
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	7.478	4.007	-46%
Sonstige kurzfristige Schulden	2.724	2.819	3%
PASSIVA	50.955	38.785	-24%
<i>Verschuldungsgrad</i>	56%	56%	

Entwicklung der Konzern-Liquidität



TOP 1 – Vermögens-, Finanz- und Ertragslage – Einzelgesellschaft (HGB) Geschäftsjahr 2010

Angaben in T€	2009	2010	Δ in %
Umsatzerlöse	3.308	3.235	-2%
Sonstige betriebliche Erträge	1.728	2.565	48%
Materialaufwand			
Aufwendungen für bezogene Leistungen	540	623	15%
Personalaufwand	5.477	5.965	9%
Abschreibungen auf			
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	766	701	-8%
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0	390	
Sonstige betriebliche Aufwendungen --davon aus Währungsumrechnung T€ 786 (i. Vj. T€ 223)--	2.650	4.445	68%
Erträge aus Beteiligungen --davon aus verbundenen Unternehmen T€ 3.097 (i. Vj. T€ 5.901)--	5.901	3.097	-48%
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens --davon aus verbundenen Unternehmen T€ 229 (i. Vj. T€ 126)--	126	229	82%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge --davon aus verbundenen Unternehmen T€ 0 (i. Vj. T€ 29)--	445	374	-16%
Abschreibungen auf Finanzanlagen	1.279	8.699	580%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen --davon aus Aufzinsungen T€ 522 (i. Vj. T€ 713)--	723	651	-10%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	72	-11.973	
außerordentliche Aufwendungen		27	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	39	40	3%
Sonstige Steuern	0,7	0,9	29%
Jahresfehlbetrag /Jahresüberschuss	32	-12.042	
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	549	1.307	138%
Entnahme aus den anderen Gewinnrücklage	726	367	-49%
Bilanzverlust/Bilanzgewinn	1.307	-10.367	-893%

Einmaleffekte:

Unübliche Abschreibung Umlaufvermögen: T€ 390

→ Abschreibung Zinsforderung an MMS, Inc. T€ 390

Sonstige betr. Aufwendungen: T€ 1.031

→ Interne Verrechnung von Serviceleistungen T€ 210

→ Rückstellungen FME/MeVisLAB T€ 821

EBIT: € -6,3 Mio. → EBIT*: € -4,9 Mio.

Beteiligungserträge: T€ 2.875

→ Wertberichtigung Vorräte MBS/ MeVisAP-Lizenzen T€ 2.875

Fin.erg.: € 3 Mio. → Fin.erg.*: € 5,9 Mio.

Abschreibungen Finanzanlagen: T€ 8.699

→ Beteiligungsbuchwert MMS, Inc. T€ 5.534

→ Darlehen an MMS, Inc. T€ 3.165

EBT: € -12 Mio. → EBT*: € 1 Mio.

Ertragslage

Angaben in T€ (IFRS)	Q1/10	Q1/11	Δ in %
Umsatzerlöse	3.718	3.718	0%
Digitale Mammographie	2.720	2.876	6%
Sonstige Befundung	999	842	-16%
Euro	587	676	15%
US-Dollar	3.131	3.042	-3%
Ertrag aus der Aktivierung von Entwicklungsaufwendungen	502	782	56%
Sonstige betriebliche Erträge	268	195	-27%
Materialaufwand/Aufwand für bezogene Leistungen	-105	-45	-57%
Personalaufwand	-2.784	-2.510	-10%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-617	-727	18%
Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen u.Steuern (EBITDA)	982	1.413	44%
Abschreibungen	-832	-904	9%
davon: immat. Vermögenswerte	-316	-259	-18%
davon: aktivierte Entwicklungskosten	-401	-529	32%
davon: Sachanlagen	-115	-116	1%
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	150	509	239%
Zinserträge	101	21	-79%
Zinsaufwendungen	-183	-96	-48%
Sonstiges Finanzergebnis	-164	-211	-6%
davon: Ergebnisanteil aus assoziierten Unternehmen	15	-42	-380%
Finanzergebnis	-246	-286	16%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-96	223	-332%
Ertragssteueraufwand	-53	-413	679%
Konzernperiodenergebnis	-149	-190	-28%
Ergebnis je Aktie	-0,09 €	-0,11 €	26%
EBITDA-Marge	26%	38%	
EBIT-Marge	4%	14%	
EBT-Marge	-3%	6%	

Finanz- und Liquiditätslage

Angaben in T€ (IFRS)

	Q4/10	Q1/11	
Anlagevermögen			
Langfristige Vermögenswerte	24.207	24.127	0%
Immaterielle Vermögenswerte	22.001	21.932	0%
Anteile an assoziierten Unternehmen (Medis)	1.280	1.239	-3%
Sonstige langfristige Vermögenswerte	926	956	3%
Umlaufvermögen			
Kurzfristige Vermögenswerte	14.578	14.694	1%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.139	2.692	-48%
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.882	2.878	0%
<i>davon: Wertpapiere</i>	2.541	2.048	-19%
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.621	8.381	49%
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	936	743	-21%
AKTIVA	38.785	38.821	0%

Q4/10 Q1/11

	Q4/10	Q1/11	
Eigenkapital			
Eigenkapital	24.789	24.751	0%
Gezeichnetes Kapital	1.820	1.820	0%
Kapitalrücklage	28.513	28.513	0%
Eigene Anteile	-3.789	-3.789	0%
Erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	-3.180	-3.306	4%
Sonstiges Eigenkapital	1.425	1.513	6%
<i>Eigenkapitalrentabilität</i>	-32%	-1%	
<i>Eigenkapitalquote</i>	64%	64%	

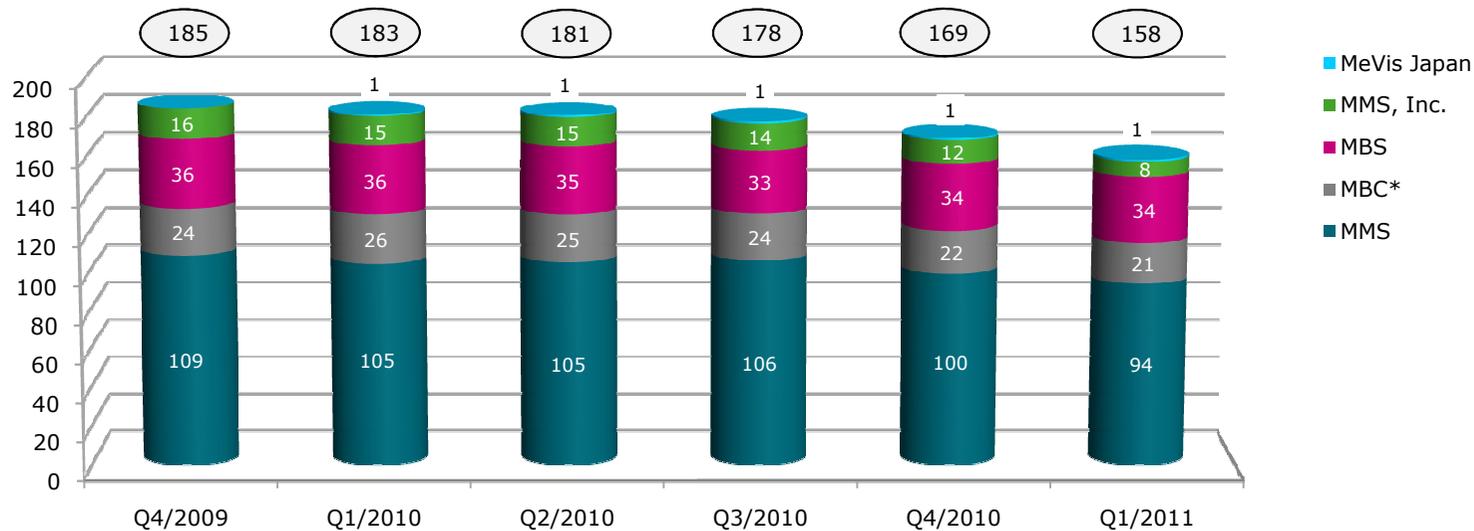
	Q4/10	Q1/11	
Fremdkapital			
Langfristige Schulden	5.853	6.225	6%
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.452	3.507	2%
Sonstige langfristige Schulden	2.401	2.718	13%
Kurzfristige Schulden	8.143	7.845	-4%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.317	625	-53%
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	4.007	4.287	7%
Sonstige kurzfristige Schulden	2.819	2.933	4%
PASSIVA	38.785	38.821	0%

Verschuldungsgrad 56% 57%

Bisher eingeleitete Maßnahmen

→ Andauernde Kostenkontrolle

→ Maßvoller Personalabbau



→ Überwachung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen

→ Unterstützung bei strategischer Partnersuche durch externen Dienstleister ab 1. Quartal 2011

→ Strategischer Partner soll sich strategisch und finanziell bedeutend engagieren

→ Maßgebliches Motiv ist die Sicherung und Verbreiterung der Industriepartnerschaften

→ Angestrebter Umfang sowie Transaktionsstrukturen derzeit offen

*Quotal konsolidiert (51%)

Umsatz-/Ergebnisprognose für das lfd. Geschäftsjahr

- Bestätigung der Prognose aus dem Konzernlagebericht 2010:
 - leichte Reduzierung des Konzernumsatzes in 2011
 - leicht positives Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

- aktuelle Rahmenbedingungen:
 - andauernde Einsparungen bei den laufenden betrieblichen Aufwendungen
 - weiterhin reduzierte Personalkapazität
 - keine Abschreibungsrisiken (Impairments)
 - keine weitere Stärkung des US-Dollars gegenüber dem Euro

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt: ir@mevis.de

